

Vergütung

- Anwärterbezüge: 1.499,78 €
- Anwärtersonderzuschlag: 1.349,80 €
- Vermögenswirksame Leistung: 6,65 €
- ggf. Familien-/Kinderzuschlag

Perspektiven nach der Ausbildung

Bei entsprechender Leistung während der Ausbildung bestehen sehr gute Chancen auf eine Übernahme, da den Einstellungen eine Bedarfsplanung zu Grunde liegt.

Nach einigen Jahren im Einsatzdienst und bei entsprechender Qualifikation hast du nach einem Auswahlverfahren die Möglichkeit zu einem Gruppenführerlehrgang zugelassen zu werden.

Auch der Aufstieg in die nächsthöhere Beamtenlaufbahn, verbunden mit der Ausbildung zum* zur Zugführer*in, ist möglich.

Es besteht zudem die Möglichkeit einer Weiterqualifikation zum* zur Notfallsanitäter*in.

Weitere Informationen über das städtische Ausbildungsplatzangebot, die Einstellungs Voraussetzungen, die Bewerbung und Kontaktdaten findest du auf den Internetseiten.

stadt.mg/ausbildung



Bei Fragen zum Bewerbungsprozess wende dich gerne an:

Lars Slegers 02161 25-3046

Yasmin Schmitz 02161 25-2587

Wenn du inhaltliche Fragen zur Ausbildung hast, melde dich gerne bei der Feuerwehr Mönchengladbach:

Frank Nießen 02166 9989 37112

feuerwehr-ausbildung-mg.de



Stadt Mönchengladbach
Dezernat I
Fachbereich Personalmanagement

Gestaltung:
Dezernat I - Stabsstelle Presse und Kommunikation
- Visuelle Kommunikation -

Druck:
Dezernat I - Fachbereich Organisation und IT
- Hausdruckerei -

© Stadt Mönchengladbach, August 2025

Brandmeister*in 112 DIRECT

Informationen zum
Ausbildungsberuf

Ausbildung @ Mönchengladbach



Voraussetzungen

- erfolgreicher Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene betriebliche Berufsausbildung
- deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der EU
- volle körperliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst
- Führerschein Klasse B mit entsprechender Fahrpraxis
- Höchstalter zu Beginn der Ausbildung – im Regelfall – 40 Jahre und 6 Monate
- Nachweis über die Schwimmfähigkeit nach den Wertungskriterien des Schwimmbadzeichens in Silber

Ausbildungsablauf & Ausbildungsdauer

Die Ausbildung beginnt i.d.R. zum 1. Juni und dauert 18 Monate.

In dieser Zeit wirst du alle Einsatzbereiche einer Feuerwehr kennenlernen und entsprechend auf deine Aufgaben im Brandschutz und im Rettungsdienst vorbereitet.

Diese Aufgaben umfassen:

- Sichern, Bekämpfen und beseitigen von Gefahrenquellen sowie die Aufklärung über Gefahren und deren Vermeidung
- Hilfeleistung bei Naturkatastrophen
- Bergen, Schützen und Retten von Personen, Tieren und Sachgütern

Auch Sport spielt in der Feuerwehrausbildung eine sehr große Rolle. Im Rahmen einer umfangreichen Sportausbildung wirst du auf das Deutsche Sportabzeichen in Silber und das DLRG-Rettungsschwimmbadzeichen in Silber vorbereitet.

Das erfolgreiche Ablegen der Prüfungen ist Voraussetzung für die spätere Laufbahnprüfung.

Die Ausbildung gliedert sich in verschiedene Abschnitte und beginnt mit einer 13-wöchigen Ausbildung zum*zur Rettungssanitäter*in. Diese beinhaltet theoretische und praktische Anteile auf den städtischen Rettungswachen sowie in Krankenhäusern und schließt mit einer Prüfung zum*zur Rettungssanitäter*in ab.

Es folgt eine 5-monatige Feuerwehr-Grundausbildung an der Feuerwehr-Akademie Niederrhein (F.A.N.) am Standort Mönchengladbach.

Hier besuchst du beispielsweise Fachlehrgänge, in denen du den Umgang mit einer Atemschutz-ausrüstung und anderen Feuerwehrgeräten vermittelt bekommst. Bei einer Ausbildung zum*zur Maschinist*in, wirst du im Umgang mit Großfahrzeugen und Feuerwehropumpen geschult.

Der Einsatz bei Bränden ist ein zentrales Thema in deiner Feuerwehrausbildung. Dir werden die Gefahren an einer Einsatzstelle vermittelt und du wirst bei einer Realbrandausbildung in einer Wärmegewöhnungsanlage optimal auf den Brandeinsatz vorbereitet.

Ein weiterer Ausbildungsinhalt ist die Vorbereitung auf den Einsatz mit gefährlichen Stoffen und Gütern. Der Umgang mit Schutzausrüstungen und Messgeräten wird intensiv trainiert.

Nach den abgelegten Prüfungen folgen feuerwehrtechnische Wachpraktika auf verschiedenen Feuerwachen der Stadt Mönchengladbach inkl. dem Erwerb der Fahrerlaubnis CE.

Zusatzausbildungen, wie z.B. die Ausbildung zur fahrzeugführenden Person einer Drehleiter, kommen nach örtlichem Bedarf hinzu.

Die Ausbildung endet nach 18 Monaten.

Deine Interessen

- Du solltest großes Interesse am Umgang mit modernster Technik und Spaß an technischen Herausforderungen mitbringen.
- Chemie und Biologie: Im Einsatz müssen beispielsweise ausgetretene chemische Gefahrstoffe gemessen und entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden.

Unsere Anforderungen

- Teamfähigkeit
- gute Auffassungsgabe
- Einfühlungsvermögen
- Motivation
- psychische Stabilität
- Bereitschaft, sich für Mitmenschen einzusetzen
- Zuverlässigkeit